

## **Satzung zur Vierten Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2010 (GVBl I S. 119), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.12.2010 (GVBl I S. 548), der §§ 1 - 5 a, 9 - 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl I S. 54), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl I S. 1163) und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.09.2005 (GVBl I S. 664), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2010 (GVBl I S. 584), hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am

**15.12.2011**

Folgende Satzung zur Vierten Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung beschlossen:

### **Artikel 1**

§ 27 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Abwasser ist der nach § 29 ermittelte Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> 3,15 €.

### **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft. Gleichzeitig treten die bisherigen Vorschriften des § 27 Abs. 1 der Abwasserbeseitigungssatzung außer Kraft.

Bad Camberg, 16.12.2011

Erk. Bürgermeister

